



Pressemitteilung

Marketing-Club Bergisch Land in der VillaMedia:

„Es muss vorangehen!“

Wuppertal, 22.09.2016: Rund 50 Gäste und Mitglieder des Marketing-Clubs Bergisch Land kamen am 22. September in die VillaMedia. Thema an diesem Abend waren die Digitalisierung und deren Entwicklung in den bergischen Unternehmen.

Als Referenten des Abends stellte Moderatorin Petra aus dem Siepen den Amerikaner Keith Alan Koster, seit 2007 in Wuppertal und Managing Partner der Agentur GENERATIONDESIGN, sowie Alexander Preiß, Inhaber der Preiß-Forschung, die Marketingforschung betreibt, vor. Mit der Initiative Digitaler Navigator Bergisches Land haben die beiden in diesem Jahr eine Umfrage gestartet, um mehr zu erfahren über den Stand der Digitalisierung und der Digitalen Transformation in den bergischen Unternehmen und über die Meinungen ihrer Führer zur digitalen Entwicklung und zum Thema Industrie 4.0. Ziel der Erhebung, die anonym durchgeführt wurde und in Zukunft in jedem Jahr stattfinden soll, ist es, den Unternehmen eine Plattform zu ermöglichen, auf der sie sich austauschen und sich gemeinsam den Anforderungen der Zukunft stellen können. Auf dieser Basis soll ein Profil der Digitalisierung im Bergischen Land entwickelt werden.

Über 120 Unternehmen haben an der Umfrage teilgenommen. Dabei spiegelte sich die Wirtschaftsstruktur der Region in der Erhebung wider: 63 Prozent der Teilnehmer waren kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Die sind sich der Bedeutung der Digitalisierung für die Gesamtwirtschaft zwar bewusst, finden sie aber oftmals für das eigene Unternehmen weniger relevant.

Professur „Digitale Transformation“ an der Uni

Die Bereitschaft zur Digitalisierung sei da, häufig jedoch, so Koster, fehlten hierfür die finanziellen und personellen Ressourcen. Herrscht gar ein wenig Angst gerade in den KMU, der rasanten Entwicklung der Digitalisierung nicht gewachsen zu sein? Nein, widerspricht Preiß, die Chancen würden schon erkannt. Aber natürlich sei es wichtig, Leitfäden und Handlungsvorschläge zu erarbeiten. „Viele wollen da ein wenig an die Hand genommen werden“, meint der Marketingforscher. Es gelte, ein Bewusstsein zu schaffen über die Chancen, die die digitale Transformation bietet. Dabei sollen die Unternehmen sich untereinander vernetzen und voneinander lernen. Dazu wird es gemeinsame Veranstaltungen geben. Die Potentiale im Bergischen Land sind auf jeden Fall da“, ist sich Koster sicher. Bestes Zeichen hierfür ist die Einrichtung einer Professur „Technologien und Management der Digitalen Transformation“ an der Bergischen Universität, die von der Vorwerk & Co. KG in den nächsten fünf Jahren mit 1,5 Millionen Euro gefördert wird.

Das Thema sorgte im Anschluss für eine angeregte Diskussion. Für den interessanten Vortrag bedankte sich Club-Präsident Erich Giese bei Keith Alan Koster und Alexander Preiß mit einem Geschenk aus den „Talwaren“.

Umfang: 2.864Zeichen

Foto: MC BL 0097, ©Freistil Fotografie e.K. Anette Hammer
v. links MC-Präsident Erich Giese, Keith Alan Koster, Alexander Preiss

Kontakt: MARKETING-CLUB BERGISCH LAND E.V.
Geschäftsstelle
Am Wasserturm 6
D-42109 Wuppertal
Tel. +49 (0) 202 - 6 93 94 96
Fax +49 (0) 202 - 6 93 94 95
info@mc-bl.de